

SDG Report Nest Aktienportfolio World DM

Zusammenfassung

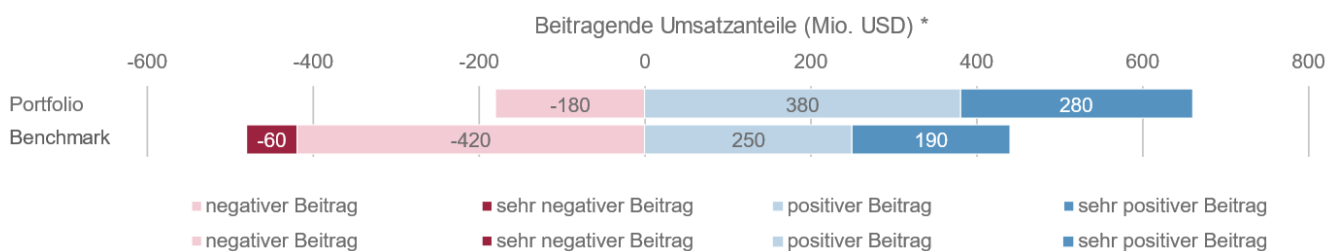
Für diesen Report analysierte Inrate, mit welchen Aktivitäten Unternehmen welche Umsatzanteile erwirtschaften. Diese Umsatzanteile werden dann einem oder mehreren SDGs mit positiven und/oder negativen Beiträgen zugeordnet. Dem zu vergleichenden Benchmark konnten über alle SDGs aufsummiert 440 Mio. USD «positive» oder «sehr positive» Beiträge zugewiesen werden. Die «negativen» oder «sehr negativen» Beiträge belaufen sich auf 480 Mio. USD und sind somit leicht über den positiven Beiträge. Im Vergleich zum Benchmark reduziert das Nest Portfolio die negativen Auswirkungen um 62% (Vorjahr: 35%) und verbessert die positiven Auswirkungen um 48% (Vorjahr: 57%).

Analyse
 Daten per: 31.12.2020
 Portfolio: Nest Aktienportfolio Welt der entw. Länder
 Portfoliowert: 819 Mio. USD
 Benchmark: Individueller Vergleichsindex
 Branchenklassifizierung: GICS

Einleitung

Der Portfoliobericht zu den Zielen für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) gibt Aufschluss darüber, wie ein Anlageportfolio positiv und negativ zu den SDGs beiträgt. Diese Analyse basiert auf der Geschäftssegmentierungsanalyse von Inrate, die es ermöglicht, den Umsatz eines Unternehmens in über 300 standardisierte Produkt- und Dienstleistungssegmente aufzuteilen. Die Agenda von 2030 und ihre Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs), die im September 2015 von allen 193 UN-Mitgliedstaaten gebilligt wurden, spiegeln die globalen Prioritäten wider, um die dringendsten ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Herausforderungen der Welt anzugehen. Die 17 Ziele streben unter anderem danach, extreme Armut zu beseitigen, die Gleichstellung der Geschlechter zu erreichen, den Zugang zu Wasser zu gewährleisten, Städte nachhaltig zu gestalten oder den Klimawandel und seine Auswirkungen zu bekämpfen. Die SDGs bilden einen gemeinsamen Rahmen für öffentliche und private Interessengruppen, um ihre Prioritäten und Strategien festzulegen und das notwendige Kapital für die Bewältigung der globalen Herausforderungen zu mobilisieren.

Gesamtübersicht



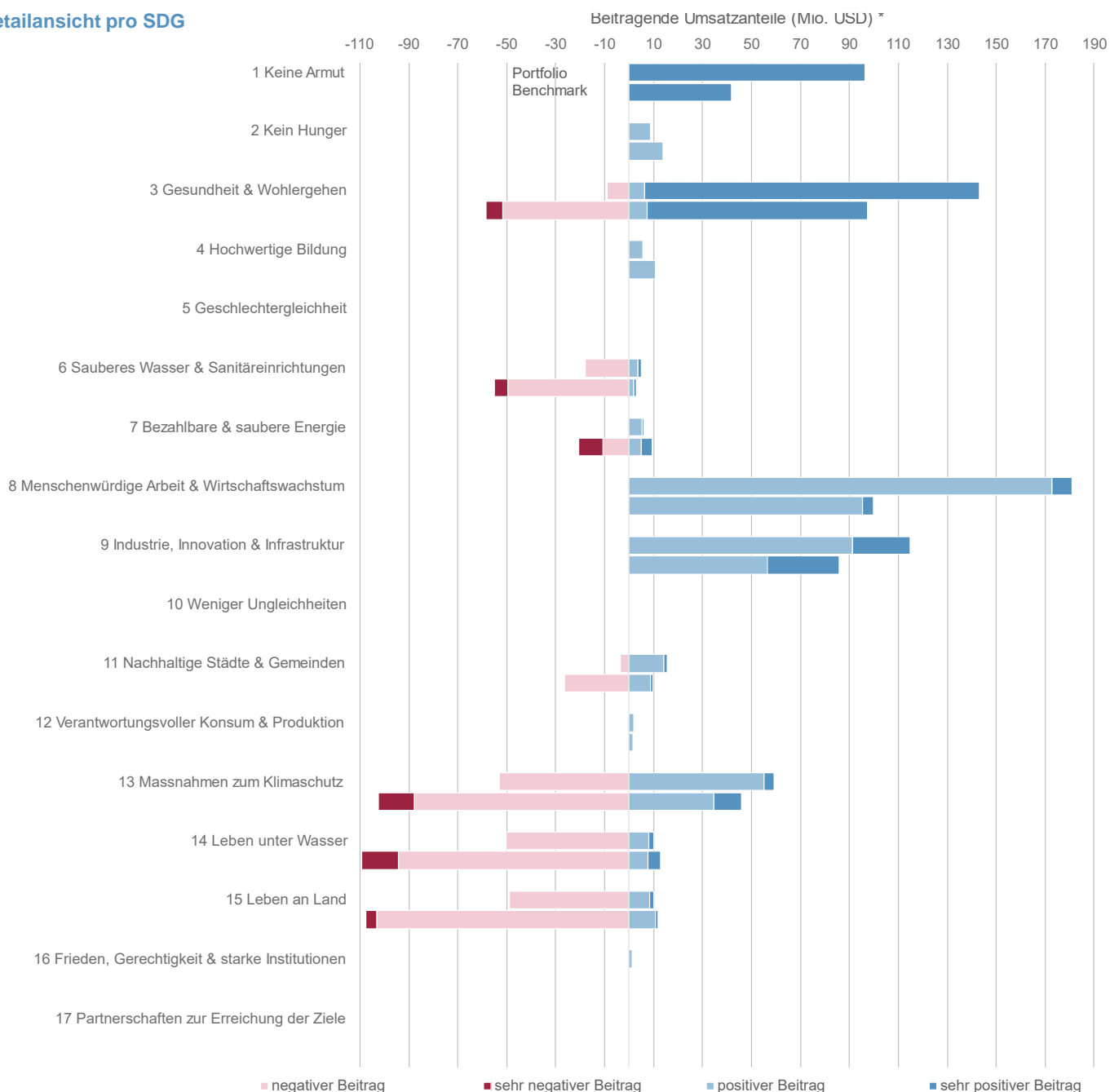
Die dem Portfolio zugeordneten Umsatzanteile ergeben summiert über alle SDGs 660 Mio. USD «positive» oder «sehr positive» Beiträge. Die «negativen» Beiträge belaufen sich auf insgesamt 180 Mio. USD und sind damit 72% tiefer als die positiven. «Sehr negative» Beiträge gibt es im Portfolio, im Gegensatz zum Benchmark keine.

Der individuelle Vergleichsindex bildet die Weltwirtschaft, beziehungsweise ein Standard-Marktportfolio ab. Die negativen Beiträge im Benchmark, welche noch immer höher sind als die positiven, deuten darauf hin, dass die heutige Wirtschaft zum Beispiel noch immer stark auf fossilen Energieträgern beruht. Gleichzeitig zeigen sie auch das Potenzial, das in der Erreichung der SDGs liegt.

Der Nachhaltigkeitsansatz von Inrate, der den Nest Aktienfonds zugrunde liegt, selektiert Unternehmen auf Basis einer umfassenden Nachhaltigkeitsbewertung von Unternehmen (ökologische und gesellschaftliche Dimension). Dazu gehört auch eine Bewertung der Wirkung ihrer Aktivitäten auf Gesellschaft und Umwelt. Zusätzlich werden Ausschlusskriterien angewendet, was insgesamt zu einer strengen Selektivität führt. Die obigen Werte bestätigen, dass sich der strikte und umfassende Nachhaltigkeits-Bewertungsansatz auch in einem verbesserten Beitrag zu den SDGs niederschlägt.

* Aufgrund der Methodik sind Doppelzählungen möglich

Detailansicht pro SDG



Die Detailansicht pro SDG zeigt, dass die meisten positiven Beiträge der Unternehmen im Portfolio die SDGs 1 «Keine Armut», 3 «Gesundheit & Wohlergehen», 8 «Menschenwürdige Arbeit & Wirtschaftswachstum», 9 «Industrie, Innovation & Infrastruktur» und 13 «Massnahmen zum Klimaschutz» betreffen. Diese sind auf einen grossen Anteil von Unternehmen in den Bereichen Versicherung, Gesundheitswesen, Informationstechnologie und erneuerbare Energie zurückzuführen. Dabei ist der Anteil an diesen Branchen im Portfolio grösser als im Benchmark. Die grössten negativen Beiträge des Portfolios betreffen die SDGs 6 «Sauberes Wasser & Sanitäreinrichtungen», 13 «Massnahmen zum Klimaschutz», 14 «Leben unter Wasser» und 15 «Leben an Land». Diese sind auf die Unternehmen in den Bereichen Ernährung, Kleidung, Chemie und Baustoffe zurückzuführen. Der Anteil dieser Branchen ist im Portfolio kleiner als im Benchmark. Die negativen Beiträge der Unternehmen im Portfolio zu SDG 13 «Massnahmen zum Klimaschutz» sind

tiefer als die positiven. Im Vergleich zum Benchmark gibt es zudem keine sehr negativen Beiträge. Dies liegt vor allem daran, dass Nest fossile Energien im Portfolio reduziert und zukunftsfähige erneuerbare Energien stärker gewichtet. Die Balken zeigen die jeweiligen dem Portfolio zurechenbaren Umsatzanteile der Unternehmen an und ihren Beitrag zu den einzelnen SDGs. Generell lässt sich sagen, dass das Portfolio im Vergleich zum Benchmark einen grösseren Anteil an positiven und einen geringeren an negativen Beiträgen aufweist. Der Anteil an einigen sehr negativen Beiträgen ist im Portfolio auf Null reduziert.

Die Nest Sammelstiftung ist als Pensionskasse darauf angewiesen, Teile des Vermögens mit einer angemessenen Diversifikation in börsenkotierte Unternehmen zu investieren. Damit ein Aktienportfolio wie das von Nest in Zukunft mehr positive und weniger negative Beiträge leisten kann, braucht es deshalb einen globalen Wandel hin zu einer sozial- und umweltverträglicheren Wirtschaftsweise.

* Aufgrund der Methodik sind Doppelzählungen möglich

Methodik

Geschäftsfelder

Basieren auf Unternehmensberichten. Zurzeit befinden sich 3'200 Unternehmen im Analyse-Universum von Inrate.



Geschäftsfeld-Analyse

Die Geschäftssegmente werden in die Inrate Business Activity Classifications (IBAC) unterteilt, von denen mehr als 300 zur Verfügung stehen.



SDG-Analyse

Inrate teilt die IBACs auf einer fünfstufigen Skala nach ihrem Beitrag zu jedem einzelnen SDG ein. Dadurch können Doppelzählungen im Diagramm entstehen.

Inrate analysiert, mit welchen Aktivitäten Unternehmen welchen Umsatzanteil erwirtschaften. Diese Aktivitäten werden einem oder mehreren SDGs mit positiven und/oder negativen Beiträgen zugeordnet. Die Beiträge des Portfolios werden berechnet, indem die Umsatzanteile pro Aktivität pro Unternehmen mit dem jeweiligen Jahresumsatz multipliziert und über das Portfolio summiert werden.

Als Beispiel: SDG 3, Gesundheit & Wohlergehen

SDG 3 zielt darauf ab, ein gesundes Leben zu gewährleisten und das Wohlbefinden für alle in jedem Alter zu fördern. Dieses SDG beinhaltet Ziele wie z.B.

- Senkung der globalen Müttersterblichkeitsrate
- Verhindern von vermeidbaren Todesfällen bei Neugeborenen und Kindern
- Bekämpfung übertragbarer Krankheiten
- Verringerung der vorzeitigen Mortalität durch nicht übertragbare Krankheiten
- Unterstützung der Forschung und Entwicklung von Impfstoffen und Arzneimitteln
- Erreichen einer flächendeckenden Gesundheitsversorgung
- Halbierung von Todesfällen und Verletzungen durch Verkehrsunfälle
- Stärkung der Prävention und Behandlung von Drogenmissbrauch und schädlichem Alkoholkonsum
- Verringerung der Zahl der Todesfälle und Krankheiten durch gefährliche Chemikalien und Verunreinigungen

Inrate verknüpft insgesamt 90 Aktivitäten mit SDG 3, z.B.:

<ul style="list-style-type: none"> ○ Pharmazeutika und Medikamente ○ Lebens-, Kranken-, Renten-, Unfall-, etc. Versicherungen 	sehr positiver Beitrag
<ul style="list-style-type: none"> ○ Schienenverkehr ○ Obst- und Gemüsebau 	positiver Beitrag
<ul style="list-style-type: none"> ○ Hotellerie ○ Bankwesen 	neutraler Beitrag
<ul style="list-style-type: none"> ○ Kohlebergbau ○ Süssgetränke 	negativer Beitrag
<ul style="list-style-type: none"> ○ Casinos ○ Brauereien 	sehr negativer Beitrag

Dieser Bericht wurde von Inrate am 23.06.2021 erstellt, basierend auf dem Aktienbestand der Nest Sammelstiftung vom 31.12.2020.

Über Nest

Seit über 38 Jahren ist Nest als erste ökologisch-ethische Pensionskasse der Schweiz ihrem Leitgedanken treu geblieben: die optimale Vorsorge der bei uns angeschlossenen Betriebe und deren Mitarbeitenden. Dafür sorgen unsere transparente und nachhaltige Anlagpolitik und ein professioneller Kundenservice.

Über Inrate

Inrate ist die unabhängige Schweizer Nachhaltigkeits-Ratingagentur. Seit 1990 helfen wir Kunden, innovative Nachhaltigkeitslösungen zu entwickeln und erfolgreich umzusetzen. Unsere Ratings messen die Auswirkungen, die ein Unternehmen mit seinem Verhalten und seinen Produkten auf die Gesellschaft und Umwelt hat sowie die Bereitschaft und Fähigkeit, entsprechende Herausforderungen anzugehen.

Haftungsausschluss

Inrate ist der Ansicht, dass die oben genannten Daten und Bewertungen die am besten informierte und fairste Meinung widerspiegeln, die von externen Analysten abgegeben werden kann. Inrate kann jedoch in keiner Weise für die vollständige Richtigkeit oder Vollständigkeit der Analysen garantieren und kann daher keine Verantwortung für den Fall übernehmen, dass falsche, ungenaue oder unvollständige Informationen angegeben werden. Inrate übernimmt keine Haftung für finanzielle Nachteile, die aus der Ungenauigkeit von Einschätzungen oder Daten oder aus der Fehlinterpretation resultieren. Die oben genannten Bewertungen und Daten werden von Inrate zu Informationszwecken oder zur Nutzung durch Finanzprofis angeboten. Sie sind in keiner Weise Empfehlungen, in irgendein Finanzprodukt zu investieren oder zu desinvestieren. Sie dürfen nicht als eine finanzielle Prognose der finanziellen Performance der zugrunde liegenden Wertpapiere der untersuchten Unternehmen verstanden werden.